

Genossenschaft zieht Bilanz

Von Redaktion

LAHN-DILL-KREIS/MARBURG-BIEDENKOPF. Im Frühjahr 2016 wurde die Energiegenossenschaft „Lahn-Dill-Bergland“ aus der Taufe gehoben. Zu den Gründern gehörten zwölf Kommunen und drei strategische Partner. Bürger können sich an den Projekten beteiligen und Anteile zeichnen.

Anteile des Windparks „Heimrain“ mit zwei Anlagen oberhalb des Dillenburger Stadtteils Manderbach gehören seit 2018 dazu. Die Mitglieder nutzten die Gelegenheit, bei den Windrädern rund eine Million Euro in die Energiewende zu stecken.

Eine weitere Beteiligung besteht seit Januar 2021 am Solarpark im interkommunalen Gewerbegebiet „Salzbödetal“ im Grenzbereich zum Landkreis Marburg-Biedenkopf. Die Mitglieder haben hier Darlehen in Höhe von 120.000 Euro gewährt.

Im Oktober 2022 folgte der Einstieg in die Wasserkraft. 700.000 Euro flossen in Neubau und Sanierung des Wasserkraftwerkes Niederhausen am Fluss Nahe. Nach Angaben des Vorstandsvorsitzenden Markus Weiß lagen die Renditen bei den bisher durchgeführten Projekten zwischen zwei und vier Prozent.

Mittlerweile hat die Energiege-

nossenschaft mehr als 300 Mitglieder. „Unsere Geschäftsanteile belaufen sich aktuell auf rund 10.220 mit einem Wert von 1.022.000 Euro“, erläutert Weiß weiter. Die Jahresbilanz von rund fünf Millionen Euro fällt ebenfalls erfreulich aus.

Einen großen Schub gab es durch die direkte Beteiligung am Windpark „Stocksol“ in Angelburg. „Da haben wir eine Steigerung um etwa zwei Millionen Euro erreichen können“, sagt Weiß. Die Geschäftsanteile zum Jahresende 2025 lagen bei einem Wert von rund 895.000 Euro. Ende 2024 lagen sie bei rund 730.000 Euro und Ende 2023 wurden 595.000 Euro erreicht.

Im Jubiläumsjahr geht es mit der Genossenschaft in ein neues Projekt. Rund 2,5 Millionen Euro, 20 Prozent Anteil, wurden in den Windpark „Stocksol“ bei Angelburg investiert. Hier entstehen vier Windkraftanlagen mit einer Gesamtleistung von 23 Megawatt. Unterbreitet wird Mitgliedern und Interessenten eine Beteiligungsmöglichkeit mit Zeichnung von Mitgliedsanteilen in Höhe von 30 Prozent sowie Darlehen von 70 Prozent.

Kontakt: Energiegenossenschaft „Lahn-Dill-Bergland“, Bahnhofsplatz 1 in 35683 Dillenburg, Telefon 02771-896160, info@ldb-energiegenossenschaft.de.